

**Zeitschrift:** Dissonanz = Dissonance  
**Herausgeber:** Schweizerischer Tonkünstlerverein  
**Band:** - (2009)  
**Heft:** 106

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER SCHALL

## Mauricio Kagels Instrumentarium

hrsg. von Michael Kunkel und Martina Papiro  
229 S., zahlr., teils farb. Abb., br., CD  
ISBN 978-3-89727-409-9, EUR 30,00

*Unter den Komponisten der Gegenwart hat Mauricio Kagel (1931–2008) wie kaum ein anderer den Instrumentenbegriff erkundet und erweitert. Zumal in den sechziger und siebziger Jahren entstanden Werke, in denen neben konventionellen Musikinstrumenten auch Staubsauger, Gummischläuche, Walkie-Talkies und Plattenspieler eingesetzt werden. Im Projekt DER SCHALL der Abteilung Forschung und Entwicklung der Hochschule für Musik Basel wurden in Zusammenarbeit mit der Paul Sacher Stiftung, Basel, und dem Historischen Museum Basel Kagels originale Klangobjekte und deren Nachbauten in einer Aufführung des Schlüsselwerks «Der Schall» (1968) reaktiviert. Diese Publikation dokumentiert die Erfahrungen, die dabei gemacht wurden, und leistet eine systematische Erforschung und Kontextualisierung von Kagels «objets sonores».*

## Kosmoi

Peter Eötvös an der Hochschule für Musik  
der Musik-Akademie der Stadt Basel  
Schriften, Gespräche, Dokumente  
hrsg. von Michael Kunkel  
332 S., zahlr. Abb., br.  
ISBN 978-3-89727-364-1, EUR 30,00

## Unterbrochene Zeichen

Klaus Huber an der Hochschule für Musik  
der Musik-Akademie der Stadt Basel  
Schriften, Gespräche, Dokumente  
hrsg. von Michael Kunkel  
272 S., zahlr., teils farbige Abb., br.  
ISBN 978-3-89727-304-7, EUR 30,00

PFAU  
Neue Musik



MUSIK-AKADEMIE  
DER  
STADT BASEL

HOCHSCHULE  
FÜR MUSIK

stv  
asm

herausgegeben vom  
Schweizerischen Tonkünstlerverein

# Au carrefour des mondes

Komponieren  
in der Schweiz

Ein Kompendium  
in Essays  
Analysen  
Portraits  
und  
Gesprächen

## édition dissonance

614 S., zahlr. Abb., broschiert  
ISBN 978-3-89727-374-0  
48 EUR, 80 CHF

1.1

Sonderpreis für Mitglieder des STV 45 CHF zzgl. Versandkosten  
Sonderpreis für portraitierte MusikerInnen 25 CHF zzgl. Versandkosten  
erhältlich beim Sekretariat des Tonkünstlervereins oder unter  
[www.stv-asm.ch](http://www.stv-asm.ch)

In der Schweiz befindet sich eine der lebendigsten und vielfältigsten Musikszenen der Gegenwart. Es ist (zum Glück!) kaum möglich, das «Schweizerische in der Musik» auf eine einfache Formel zu bringen. In diesem Kompendium in Essays, Analysen, Portraits und Gesprächen spiegelt sich die produktive Heterogenität eines Musiklebens, das *au carrefour des mondes* – am Kreuzweg der Welten – angesiedelt ist. Die einzelnen Beiträge fokussieren 68 individuelle Positionen (z.B. Dieter Ammann, Sylvie Courvoisier, Christoph Delz, Heinz Holliger, Klaus Huber, Michael Jarrell, Mischa Käser, Rudolf Kelterborn, Roland Moser, Annette Schmucki, Steamboat Switzerland, Sándor Veress, Jacques Wildberger, Jürg Wyttenbach, Alfred Zimmerlin) und liefern aus je partikularen Perspektiven einen Überblick über die aktuelle Situation sowie Baumaterial für eine neuere Musikgeschichte der Schweiz.

[www.pfau-music.com](http://www.pfau-music.com)

PFAU  
Neue Musik